

**Zeitschrift:** The Swiss observer : the journal of the Federation of Swiss Societies in the UK

**Herausgeber:** Federation of Swiss Societies in the United Kingdom

**Band:** - (1923)

**Heft:** 83

**Rubrik:** Home news

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Telegrams : FREPRINCO, LONDON.

PRICE 3d.

(Swiss subscriptions may be paid into Postscheck-Konto:  
Basle V 5718).

In einer benachbarten Zelle saß eine Anzahl anderer Offiziere. Zwei von ihnen, die Hauptleute Sawyer und Flinn, waren als Geiseln für zwei südstaatliche Offiziere ausersenden worden, die auf Befehl der Vereinigten Staaten-Regierung hingerichtet werden sollten. Ihr Schicksal schien besiegelt, und Frey hat selten so verzweifelte Leute gesehen wie diese beiden Offiziere. Dem einen von ihnen wurden die Haare in einigen Tagen grau. Plötzlich kam die Nachricht, dass die Unionisten einen Sohn des Generals Lee gefangen genommen hätten und nach Richmond sei die bestimmte Erklärung geschickt worden, dass der junge Lee mit seinem Leben für den Tod von Sawyer und Flinn würde büßen müssen. Die letzteren wurden dadurch gerettet und einige Monate später ausgetauscht. Zehn Monate nach seiner Gefangennahme stand Frey das Schicksal bevor, dem jene entronnen waren. Ein nördliches Kriegsgericht hatte drei konföderierte Offiziere, Major Armsey, Hauptmann Gordon und Leutnant Davis, zum Tode verurteilt. Auf Befehl von Jefferson Davis wurden drei unionistische Offiziere als Geiseln für die Verurteilten ausgesucht, und das Los fiel auf Major Frey und seine beiden Leidensgenossen, Major Goff und Leutnant Manning. Der Kommandant des Libby-Ge-

